

Presseinformation

**Corona Testzentrum am ZOB: Auswertung der COVID-19 Tests**

## Labore Dr. Fenner und Dr. Heidrich & Kollegen erhalten Zuschlag der KVHH

Hamburg, 07. September 2020 – Seit dem 03. September sind die Tore des neuen und größten Corona-Testzentrums der Kassenärztlichen Vereinigung am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) in der Hamburger Innenstadt geöffnet. Auf 500 Quadratmetern sind täglich von 8 bis 20 Uhr bis zu 2.000 Rachenabstriche möglich.

Den Zuschlag für die Auswertung dieser PCR Tests nach WHO Standard hat die Arbeitsgemeinschaft CORONA – ein Zusammenschluss der beiden inhabergeführten und wirtschaftlich unabhängigen Hamburger Labore Dr. Fenner & Kollegen und Dr. Heidrich & Kollegen – erhalten.



Dr. Jens Heidrich,  
Labor Dr. Heidrich &  
Kollegen



Dres. Claus und Thomas Fenner,  
Labor Dr. Fenner & Kollegen

In einem aufwendigen Ausschreibungsverfahren hat die Arbeitsgemeinschaft CORONA die Kassenärztliche Vereinigung Hamburg mit einem schlüssigen Konzept überzeugen können und sich so gegen den Wettbewerb durchgesetzt. Das Labor Dr. Heidrich & Kollegen konnte sich bereits im Vorfeld seit Ende Juli am Testzentrum Standort Farmsen beweisen, das nach aktuellen Aussagen der KV, genau wie der durch das Labor Dr. Fenner & Kollegen betreute Standort Altona, vorerst auch noch weiter in Betrieb bleiben soll.



Vor Ort im Abstrichzentrum:  
Dres. Thomas Fenner & Jens Heidrich

„Wir freuen uns, dass zwei Hamburger Labore den Zuschlag der KVHH erhalten haben“, äußert sich Dr. Jens Heidrich zufrieden über diesen Vertrauensbeweis. Auch Dr. Thomas Fenner sieht der Herausforderung von bis zu 2.000 Testungen täglich optimistisch entgegen und ist zuversichtlich, dass in der gemeinsamen Kooperation der beiden Labore der weitere Ansturm auch bewältigt werden kann.

Sechs Mal täglich, im zweistündlichen Rhythmus, wird das Testzentrum am ZOB seit letzten Donnerstag wechselweise von den eigenen Fahrdiensten der beiden Labore angefahren, um die abgenommenen Rachenabstriche zeitnah in die Auswertung zu bringen. Die Ergebnisse liegen dem Probanden im Normalfall nach 24 h vor.

Übermittelt werden die Daten, je nach vorliegender Einwilligung, digital: per Corona-App, per E-Mail und abrufbar als anonymisierte Ergebnisse auf der Seite der KVHH <https://www.laborergebnisse-hamburg.de/testzentrum-hauptbahnhof-zob/>. Die Datenerfassung im Testzentrum erfolgt ebenfalls digital via Gesundheitskarte. Die Daten von Personen ohne Gesundheitskarte werden am Computer erfasst und müssen in ihrer Richtigkeit vom Probanden bestätigt werden. So soll Übertragungsfehlern von handschriftlichen Formularen – wie es in Bayern der Fall war - vorgebeugt werden.

Die betreuenden Labore – Dr. Fenner und Dr. Heidrich & Kollegen – sind zudem in Sachen der COVID-19 Testauswertungen vom ZOB miteinander vernetzt und so in der Lage, von beiden Standorten aus allen Testpersonen Auskünfte über ihre Ergebnisse zu erteilen. Eine durchdachte Arbeitsgemeinschaft CORONA, die gemeinsam mit der KVHH eine verlässliche Säule in der Pandemie in der Hansestadt darstellt.